



19. November 2021

Ihr Ansprechpartner Frau Till
Telefon +49 8638 959-246
Telefax +49 8638 959-200
Zimmer 206
E-Mail stephanie.till@waldkraiburg.de

Christkindmärkte in Waldkraiburg und Mühldorf abgesagt Bürgermeister beider Städte treffen Entscheidung gemeinsam

Auch in diesem Jahr wird es keine Christkindmärkte in Mühldorf und Waldkraiburg geben. Diese Entscheidung trafen Erster Bürgermeister Robert Pötzsch und Erster Bürgermeister Michael Hetzl schweren Herzens auf Anraten des Landratsamtes Mühldorf gemeinsam. „Wir haben wirklich bis zum letzten Moment gehofft, dass wir nicht absagen müssen, denn die Christkindmärkte sind immer ein Höhepunkt in der vorweihnachtlichen Zeit“, sagt Waldkraiburgs Bürgermeister Robert Pötzsch. Bürgermeister Michael Hetzl betonte: „Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst. Wenn es auch schwerfällt, unsere lieb gewonnenen Christkindmärkte abzusagen, ist es in Anbetracht der prekären Situation für das Gemeinwohl absolut erforderlich.“ Bis zum Schluss hat man in beiden Städten an coronakonformen Konzepten gearbeitet. Die Stadt Waldkraiburg plante den Christkindmarkt nicht wie üblich am Sartrouville Platz, sondern am Haus der Kultur unter dem Motto „Advent in der Stadt“. Dort hätte man die Möglichkeit gehabt den Markt einzuzäunen und die Zugangskontrollen zu gewährleisten.

Auch deshalb fiel die Absage der beiden Christkindmärkte in diesem Jahr umso schwerer. Nicht nur die steigenden Infektionszahlen und damit der gesundheitliche Aspekt haben bei der Entscheidung aller Verantwortlichen eine Rolle gespielt. „Wir haben auch eine Verantwortung gegenüber den Ausstellern, die die Buden auf dem Christkindmarkt überwiegend ehrenamtlich betreiben, die sich einem nicht kalkulierbaren wirtschaftlichen Risiko aussetzen würden“, sagt Erster Bürgermeister Robert Pötzsch, dem Bürgermeister Michael Hetzl beipflichtet. Denn: Einige Aussteller müssten jetzt schon ihre Waren in Auftrag geben. Das Risiko, dass bis Dezember Veranstaltungen aufgrund der Infektionslage komplett abgesagt werden müssen und sie damit auf ihren Bestellungen sitzen bleiben, ist zu groß. Hinzu kommt, dass viele Besucher ihren Stand von sich aus storniert haben, da sie das Gesundheitsrisiko für ihre Mitarbeiter nicht eingehen möchten.

Dass viele Bürgerinnen und Bürger nun enttäuscht sein werden, können die Bürgermeister beider Städte nachvollziehen. „Wir sind natürlich auch enttäuscht. Aber die Gesundheit aller geht vor“.

Zur Stadt: Waldkraiburg ist ein starker Standort in Oberbayern, die zweitgrößte Stadt in Südostoberbayern und die wirtschafts- als auch einwohnerstärkste Stadt im Landkreis Mühldorf a. Inn. Aus einem ehemaligen Pulverwerk entwickelte sich in nur 60 Jahren eine prosperierende Stadt. Wachstum und Innovation, ein

Stadt Waldkraiburg
Rathaus, Stadtplatz 26
84478 Waldkraiburg
Telefon +49 8638 959-0
Telefax +49 8638 959-200

Öffnungszeiten
Rathaus
Mo–Fr, 8–12 Uhr
Do, 8–18 Uhr
oder nach Vereinbarung





Stadt Waldkraiburg

Pressemitteilung



WALDKRAIBURG
DIE STADT.

19. November 2021

Seite 2 von 2

pfiffiger Unternehmergeist und eine unbedingte Zukunftsorientierung sind in Waldkraiburg seit seinen Anfängen fest verwurzelt. Politik und Verwaltung sind stets darum bemüht, optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Umfeld herzustellen. Gemeinsam mit Industrie, Gewerbe, Verbänden, Handel und Handwerk bilden wir ein starkes Netzwerk und schaffen ein vertrauensvolles und freundliches Klima für Entwicklung.

Waldkraiburg ist gleichzeitig eine Stadt für Familien, weil Arbeit und Privatleben noch vereinbar sind. Hier findet man eine ansprechende Bildungslandschaft von der Krippe bis zum Abitur, kann seine Freizeit nicht nur in der reizvollen Landschaft des Inntals verbringen, sondern auch die vielfältigen Sport- und Kulturangebote nutzen und Teil der Gemeinschaft werden in einem der zahlreichen Vereine. Den Charme der Stadt macht aber vor allem seine Bevölkerung aus, die weltoffen und tolerant, modern und herzlich zugleich ist.